

Gutes weitergedacht

ACO Bodenablauf Passavant





Die ACO Systemkette schafft die Entwässerungslösungen für die Umweltbedingungen von morgen

Zunehmend extreme Wetterereignisse erfordern immer komplexere Entwässerungskonzepte. Hierfür schafft ACO kluge Systemlösungen, die in beide Richtungen funktionieren: Sie schützen die Menschen vor dem Wasser – und umgekehrt. Jedes ACO Produkt sichert innerhalb der ACO Systemkette den Weg des Wassers mit dem Ziel, es ökologisch und ökonomisch sinnvoll weiterverwerten zu können. Innerhalb der ACO Gruppe unterstützen ACO Haustechnik und Bauelemente die globale Systemkette und verbindet Systemlösungen für das Entwässern, Abscheiden und Pumpen zu ganzheitlichen Entwässerungskonzepten innerhalb von Gebäuden.





collect:

Sammeln und Aufnehmen

- Entwässerungsrinnen
- Bodenabläufe
- Aufsätze
- Straßen- und Hofabläufe
- Schachtabdeckungen
- Dach-, Balkon- und Terrassenentwässerung
- Badentwässerung
- Parkdeckentwässerung
- Rohrsysteme



clean:

Vorreinigen und Aufbereiten

- Fettabscheider
- Stärkeabscheider
- Leichtflüssigkeitsabscheider
- Schwermetallabscheider
- Verkehrsflächensicherungsschacht
- Sedimentationsanlagen
- Verfahrenstechnik



hold:

Abhalten und Rückhalten

- Rückstausysteme
- Gewässerschutz
- Blockspeicher



roloaco

Pumpen, Ableiten und Wiederverwenden

- Blockversickerung
- Drosselelemente
- Baumschutz
- Hebeanlagen



Inhalt

Werkstoff Gusseisen	04
ACO Bodenablauf Passavant	00
Produkteigenschaften ACO Bodenablauf Passava	nt
Schallschutz	08
Geruchsschutz und Hygiene	12
Montage	16
Produktübersicht ACO Bodenablauf Passavant	
Einbauvorschläge	2:
Programmübersicht	24
Ablaufkörper	26
Aufsatzstücke	32
Zubehör	37



Werkstoff Gusseisen

Ist Gusseisen ein Werkstoff von gestern? Und wenn ja, warum gibt es ihn dann immer noch?

Weil Gusseisen viel mehr ist als nur ein bewährtes Material, es ist kein künstlicher, sondern ein natürlicher, recycelbarer Werkstoff. Es ist nichtbrennbar, robust und dauerhaft in der Anwendung. In der Entwässerungstechnik hat Gusseisen sich daher über Jahrhunderte durchgesetzt.

Entwässerungsprodukte aus Gusseisen kommen national wie international auf Straßen, Wegen und Plätzen zum Einsatz und haben sich auch in Gebäuden millionenfach bewährt.

Die Bandbreite der Einsatzgebiete reicht vom Flughafen über öffentliche und gewerbliche Immobilien wie Kliniken und Hotels bis zum privaten Anwendungsbereich. Gerade in Gebäuden, die hohen Beanspruchungen unterliegen und eine lange Nutzungsdauer voraussetzen, ist Gusseisen ein idealer Werkstoff.

Die Zukunft der Entwässerung hat Tradition

In Deutschland ist Passavant die Wiege der professionellen Entwässerungstechnik. Seit 1890 wurden bei Passavant Kanalgussartikel in enger Zusammenarbeit mit dem englischen Ingenieur Lindley hergestellt, der den Auftrag hatte, die Kanalisation für die Städte Hamburg und Frankfurt zu planen und zu bauen.

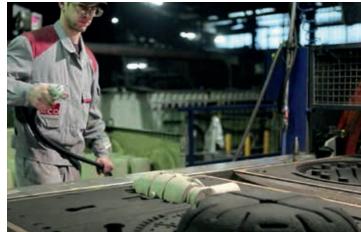
Passavant entwickelte dafür die ersten Entwässerungsbauteile.

Um diese Zeit entstand dann auch der erste Kanalgusskatalog, der bis zur Jahrhundertwende des 20. Jahrhunderts bereits über 1.000 Entwässerungsartikel enthielt.

Gusseiserne Bodenabläufe wurden bei Passavant schon 1895 gegossen, immer weiterentwickelt und auf einen sehr hohen technischen Level gebracht. Mit der Übernahme durch die ACO Gruppe im Jahr 2000 erneuerte sich der Anspruch, moderne Technologie und marktgetriebene Innovation zu verbinden. Am Ende dieser Entwicklung steht ein Produkt, das so heißt wie seine Erfinder und ein Synonym für Entwässerung ist: der ACO Bodenablauf Passavant.



Gussschmelze im Elektroofen



Einlegen des Sandkerns



Probenahme der Schmelze für die Spektralanalyse



Entnahme einer Gussprobe zur Qualitätssicherung



Der fertige Abguss: der ACO Bodenablauf Passavant



ACO Bodenablauf Passavant

Baustoffklasse A1

Sicherheit durch nichtbrennbaren Werkstoff

DIN 4102-1 definiert Baustoffklassen und legt die bauaufsichtliche Benennung fest. Unter Berücksichtigung von Zusatzanforderungen ergibt sich daraus die nebenstehende Klassifizierung (s. Tabelle). Der ACO Bodenablauf Passavant besteht aus dem nichtbrennbaren Werkstoff Gusseisen.

Es handelt sich dabei um einen Werkstoff

- der Baustoffklasse A1 gemäß DIN 4102-1 und auch DIN EN 13501-1
- mit hoher Druckfestigkeit
- mit einem Ausdehnungskoeffizienten ähnlich Beton
- der vollständig recycelbar ist
- der sich in der Entwässerungstechnik seit Jahrhunderten bewährt hat

Baustoffklassen gemäß DIN 4102-1	Bauaufsichtliche Benennung
A1	Nichtbrennbar
A2	Nichtbrennbar
B1	Schwer entflammbar
B2	Normal entflammbar
В3	Leicht entflammbar

- Derzeit erfüllen bei den Bodenabläufen nur metallische Werkstoffe die Anforderungen der Baustoffklassen A1 und A2. Metallische Verbundwerkstoffe und Kunststoffe sind den Baustoffklassen B1 – B2 zuzuordnen.
- Ziel eines jeden Fachplaners sollte es sein, die Brandlast in Gebäuden so weit wie möglich zu reduzieren.

Schallschutz

In unserer schnelllebigen und oft auch sehr lauten Zeit ist Ruhe zu einem Grundbedürfnis geworden. Um so wichtiger wird der integrierte Schallschutz in der Entwässerung. Der ACO Bodenablauf Passavant ist so konzipiert, dass die einzelnen Bauteile komplett schallentkoppelt sind.

Technische Besonderheit

- Schallpegel L_{AFmax} ≤ 22 dB(A) entspricht VDI 4100:2012 in der höchsten Schallschutzstufe (SSt III) für alle Abläufe
- hohe Dichte des Werkstoffs Gusseisen
- integrierter Schallschutz serienmäßig





Geruchschutz

und Hygiene

Geruch ist ein penetrantes Problem. Bei dem ACO Bodenablauf Passavant verschließt eine hoch flexible Membran als Geruch- und Rauchstopp zusätzlich zur Wasservorlage den Zugang zur Kanalisation und öffnet sich nur bei fließendem Wasser.

Die schmutzabweisende Easy-to-clean Beschichtung sorgt für eine einfache Reinigung.

Technische Besonderheiten

- Geruchschutz
 - geruchdicht auch ohne Wasservorlage
 - ohne mechanische Teile
 - um- und nachrüstbar
 - selbstreinigend
- Hygiene
 - schmutzabweisende Easy-to-clean-Beschichtung

Montage

Der Werkstoff Gusseisen hat eine hohe Druckfestigkeit, dadurch kann der Ablaufkörper dauerhaft Belastungen aufnehmen. Der neue Ablaufkörper benötigt nur eine Kernbohrung von Ø 160 mm.

Technische Besonderheiten

- einfacher Einbau durch Kernbohrung160 mm
- sichere Montage der Aufsatzstücke durch fest positionierten Halte-/Abdichtring
- dauerhaft auch bei hohen Belastungen
- flacher Flansch



Integrierter Schallschutz

Schallschutz ohne Zusatzbauteile

In unserer schnelllebigen und oft auch sehr lauten Zeit ist Ruhe zu einem Grundbedürfnis geworden. An zeitgemäßen Gebäuden werden sich somit auch im Schallschutz deutlich höhere Anforderungen gestellt, die nicht selten im Nachhinein juristisch eingeklagt werden.

Eine wichtige Rolle beim Schallschutz fällt dabei auch der Entwässerungstechnik zu, die in privaten wie öffentlichen Bereichen deutlich gestiegene Standards erfüllen muss. Der ACO Bodenablauf Passavant orientiert sich an den neusten Regelwerken wie der VDI 4100 und entspricht dort der höchsten Schallschutzstufe (SSt III).

Dabei ist der Schallschutz, der zu einer sicheren und dauerhaft wirksamen Körperschallreduzierung beiträgt, bereits werkseitig integriert. Hierzu trägt die hohe Dichte des Werkstoffs Gusseisen ebenso bei wie konstruktiv integrierte Schallentkopplungssysteme. Werkseitig integrierter Schallschutz bedeutet somit, dass der Fachhandwerker auf der Baustelle die gewohnt einfache und schnelle Montage von Produkten der ACO Haustechnik ohne weitere schalltechnische Aufwendungen und ohne Zusatzbauteile durchführen kann.

Für den Planer bedeutet dies, dass er während der Planungsphase ein Maximum an Sicherheit hat.

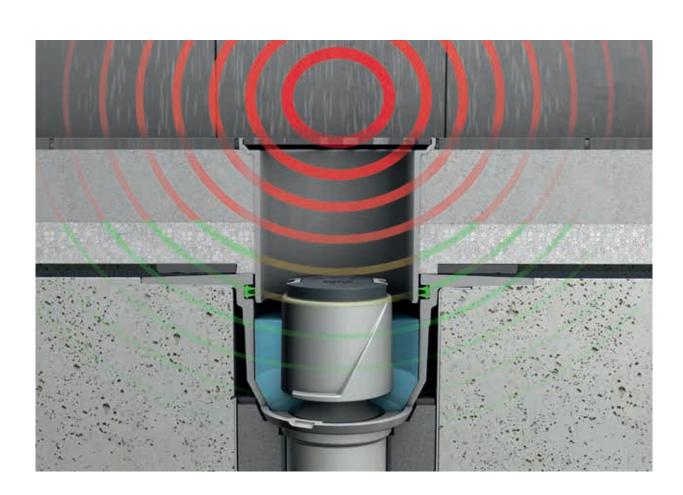
Weil die ACO Bodenabläufe Passavant besondere schallschutztechnische Eigenschaften aufweisen, kann das komplette Produktsortiment bedenkenlos in sensiblen Objekten wie Krankenhäusern, Hotels oder Seniorenresidenzen eingesetzt werden

Vorteile

- hohe Dichte des Werkstoffs Gusseisen
- Schallpegel LAF max ≤ 22 dB(A) für alle Ausführungen
- entspricht VDI 4100:2012 in der höchsten Schallschutzstufe (SSt III)
- werkseitig integrierter Schallschutz somit ohne Zusatzbauteile vor Ort montierbar

geprüft durch:





"Schallschutz in Gebäuden – ein wichtiges werkvertragliches L

Zum Thema Schallschutz stehen umfangreichen technischen Regelwerken bewährte und schalltechnisch gut durchdachte Lösungen gegenüber, die nur noch geplant und fachgerecht umgesetzt werden müssen.

Für viele Menschen ist in unserer schnelllebigen und oft auch sehr verkehrslauten Zeit Ruhe im eigenen Haus und Wohnbereich, aber auch in öffentlichen Bereichen wie Hotels, Schulen und Kliniken ein Grundbedürfnis geworden, das sehr bewusst wahrgenommen und dessen Umsetzung nachdrücklich eingefordert wird.

Hervorragende Beispiele für gut durchdachte Lösungen sind die gusseisernen Bodenabläufe Passavant der ACO Haustechnik, die nur noch geplant und fachgerecht montiert werden müssen.

Aber trotz dieser guten Voraussetzungen gibt es in keinem Bereich beim Bau oder bei der Modernisierung/Sanierung eines Gebäudes und den dabei erforderlichen gebäudetechnischen Anlagen und Installationen so viele Diskussionen, Beschwerden

und gerichtliche Streitigkeiten durch alle Instanzen bis zum Bundesgerichtshof (BGH) wie beim Schallschutz.

Im Folgenden wird gezeigt, dass die Aufgabe "Schallschutz am Bau und bei Anlagen der Technischen Gebäudeausrüstung" nur scheinbar schwierig und relativ einfach zu lösen ist, wobei sich die Ausführungen auf die Fragen und Probleme beschränken, die im Zusammenhang mit Geräuschen im Abwasserbereich auftreten.

In erster Linie kommt es darauf an, dass der Schallschutz werkvertraglich nach VOB/B oder BGB vereinbart wird und die somit verbindlich festgeschriebenen akustischen Kennwerte erfüllt werden. Als Standardregelwerk für den Schallschutz wird dabei bis heute die DIN 4109 verwendet.

In einem Grundsatzurteil des BGH aus dem Jahr 2009 wurde zunächst herausgestellt, dass die DIN 4109 eine "Eingeführte Technische Baubestimmung" (ETB) ist und somit für den öffentlich rechtlichen Bereich Gültigkeit besitzt.

In aller Deutlichkeit wurde im Urteil vom 04.06.2009 (AZ VII ZR 54/07) aber auch ausgeführt, dass diese Norm für den zivilrechtlichen Bereich völlig bedeutungslos geworden ist, weil damit in der Regel keine Schallpegel in heute üblichen Qualitätsund Komfortstandards erreichbar sind, sodass die Norm

Tabelle 1 Zulässige Schalldruckpegel in schutzbedürftigen Räumen für Geräusche aus haustechnischen Anlagen und Gewerbebetrieben (nach Tabelle 4 der DIN 4109/A1)

Geräuschquelle	Kennzeichnende akustische Größe	Art der schutzbedürftigen Räume		
	Schalldruckpegel in dB(A)	Wohn- und Schlafräume	Unterrichts- und Arbeitsräume	
Wasserinstallationen (Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen gemeinsam)	L _{In}	\leq 30 a,b	≤ 35 ^a	
Sonstige haustechnische Anlagen	L _{AFmax}	\leq 30 c	\leq 30 c	
Betriebe tags 6 bis 22 Uhr	L _{AFmax}	≤ 35	≤ 30 °	
Betriebe nachts 22 bis 6 Uhr	L _{AFmax}	≤ 25	\leq 30 c	

- ^a Einzelne, kurzzeitige Spitzen, die beim Betätigen der Armaturen und Geräte nach Tabelle 6 der DIN 4109 (Öffnen, Schließen, Umstellen, Unterbrechen u.Ä.) entstehen, sind zurzeit nicht zu berücksichtigen.
- ^b Werkvertragliche Voraussetzungen zur Erfüllung des zulässigen Installationsschalldruckpegels.
- ^c Bei lüftungstechnischen Anlagen sind um 5 dB(A) höhere Werte zulässig, sofern es sich um Dauergeräusche ohne auffällige Einzeltöne handelt.

besonders eistungsziel"



Dr.-Ing. Bernd M. Hanel, freier Sachverständiger für Wärme-, Feuchte-, Schall- und Brandschutz

werkvertraglich nicht wirksam vereinbart werden kann. Die aktuellen Bedürfnisse der Menschen nach einem besseren Schallschutz in Wohnungen und Gebäuden werden – so das BGH-Urteil – durch die VDI 4100 "Schallschutz von Wohnungen" in den Schallschutzstufen SSt II und SSt III besser abgebildet. Auch Gebäude wie Hotels, Kliniken und Seniorenresidenzen fallen unter diese erhöhten Anforderungen.

Mit anderen Worten, bei den akustischen Leistungszielen muss man sehr genau unterscheiden, ob nur die Mindestanforderungen nach DIN 4109 oder die Anforderungen für einen erhöhten, zeitgemäßen Schallschutz nach VDI 4100 einzuhalten sind.

Wer heute ein Bauwerk, eine Wohnung oder auch nur ein Anlagenteil der Gebäudetechnik mit dem Prädikat "Komfort" oder "integrierter Schallschutz" kennzeichnet, muss folgerichtig die Schallschutzstufe SSt II oder sogar die SSt III der VDI 4100 erfüllen.

Nur so kann man den Ansprüchen und Erwartungen der Gebäudeund Wohnungsnutzer entsprechen und die erwartete akustische Qualität bzw. die zugesicherte Gebrauchstauglichkeit einhalten.

Im Abwasserbereich benötigt man neben Abwasserrohren, Dachentwässerungen, Bade- und Duschwannen vor allem Bodenab-

läufe. Allerdings ist der Abwasserbereich durch Freifallströmungen, ausströmendes Wasser an Entnahmestellen, auftreffende Wasserstrahlen auf Bodenabläufe in gefliesten Duschen usw. akustisch infolge von Körperschallanregungen und -übertragungen besonders schwierig zu handhaben. Das bedeutet, Bodenabläufe haben nicht nur dauerhafte, nachhaltige Beständigkeit und Funktionssicherheit zu garantieren, sondern müssen auch einen integrierten Schallschutz aufweisen. Dabei kommt es auf jedes Detail an, denn schon die kleinste Schallbrücke kann die Körperschallentkoppelung des Abwasserbereichs vom Baukörper deutlich um bis zu etwa 10 dB(A) verschlechtern bzw. die Schallübertragung erhöhen.

Die ACO Bodenabläufe Passavant wurden im renommierten Institut für Bauphysik der Fraunhofer Gesellschaft Stuttgart geprüft. Akustische Prüfzeugnisse, die als Verwendbarkeitsnachweise in die schalltechnischen Bauunterlagen aufgenommen werden können, liegen vor. Die Schallpegel des ACO Bodenablaufs Passavant für alle Abmessungen sind \leq 22 dB(A) und erfüllen somit die SSt III der neuen VDI 4100 : 2012.

Dr. Bernd M. Hanel

Tabelle 2 Kennwerte für Schallschutzstufen in Mehrfamilienhäusern (Auszug aus der VDI 4100 : 2012)

Schallschutzkriterium Kennzeichnende akust. Größe in dB(A) SSt I bzw. SSt II bzw. SSt EB II SSt III bzw. SSt III bzw. SSt EB II SSt III bzw. SSt						
Gebäudetechnische Anlagen (einschließlich Wasserversorgungsund Abwasseranlagen gemeinsam) Einfamilien-Doppel- und Einfamilien-Reihenhäuser Gebäudetechnische Anlagen (einschließlich Wasserversorgungsund Abwasseranlagen und Abwasseranlagen einschließlich Wasserversorgungsund Abwasseranlagen benhäuser	Schallschutzkriterium					SSt III
Anlagen (einschließlich Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen gemeinsam) Einfamilien-Doppel- und Einfamilien-Reihenhäuser Gebäudetechnische Anlagen (einschließlich Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen Einfamilien-Doppel- und Einfamilien-Reihenhäuser Einfamilien-Doppel- und Einfamilien-Reihenhäuser Einfamilien-Bei- Doppel- und Einfamilien-Reihenhäuser	Mehrfamilienhäuser					
Gebäudetechnische Anlagen (einschließlich Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen Einfamilien- Doppel- und Einfamilien-Rei- henhäuser	Anlagen (einschließlich Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen		L _{AFmax, nT} ^a	≤ 30	≤ 27	≤ 24
Anlagen (einschließlich Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen Einfamilien- Doppel- und Einfamilien-Rei- henhäuser	Einfamilien-Doppel- ur	nd Einfamilien-Re	ihenhäuser			
	Anlagen (einschließlich Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen	Doppel- und Einfamilien-Rei-	L _{AFmax, nT} ^a	≤ 30	≤ 25	≤22

^a Einzelne kurzzeitige Geräuschspitzen, die beim Betätigen (Öffnen, Schließen, Umstellen, Unterbrechen u. Ä.) der Armaturen und Geräte der Wasserinstallation entstehen, sollen die Kennwerte der SSt II und SSt III um nicht mehr als 10 dB(A) übersteigen. Dabei wird eine bestimmungsgemäße Benutzung vorausgesetzt.





Geruchschutz

Geruch – ein penetrantes Problem

Der Mensch kann zwischen 10.000 Gerüchen unterscheiden. Die dabei aktive Fläche der Riechschleimhaut ist nicht größer als die von zwei 1-Cent-Münzen. Schon bei einem Neugeborenen ist der Geruchssinn vollständig entwickelt. Bei allen Lebewesen hängt die primäre Funktion des Geruchsinns mit der Identifizierung von

Nahrung zusammen. Geruchs- und Geschmackssinn arbeiten dabei eng zusammen und sind mit Gehirn und Nervensystem direkt verbunden. Das dient gleichzeitig dem Schutz der Atemorgane. Der Geruchssinn arbeitet immer und kann nicht "abgeschaltet" werden. Einem Geruch kann man nicht ausweichen, und aufgrund unserer teilweise im Unterbewusst-

sein abgespeicherten Verknüpfungen wird ein Geruch unmittelbar als angenehm oder unangenehm eingestuft. Insbesondere in Bereichen mit Publikumsverkehr kann eine Geruchsbeeinträchtigung schnell zur Einschränkung der Nutzung von Räumen oder Verkehrsflächen führen.



Geruchsverschluss mit Wasservorlage



Ausgetrockneter Geruchsverschluss



Geruch- und Rauchstopp: keine Geruchsbelästigung trotz ausgetrocknetem Geruchsverschluss

Geruch- und Rauchstopp

Die Norm DIN EN1253 definiert eine Wasservorlage von 50 mm als notwendige Sicherheisbarriere zur Kanalisation für einen Bodenablauf. Selbstverständlich erfüllen alle Geruchverschlüsse der Serie Passavant diese Anforderung. Damit sind alle rechtlichen Voraussetzungen für die sichere Planung eines Gebäudes erfüllt. In der Praxis kann es jedoch vorkommen, dass ein Bodenablauf nicht regelmäßig benutzt wird. Typische Anwendungen können zum Beispiel Notduschen und Räume mit Klimaanlagen sein. Aber auch dort wo eine gelegentliche feuchte Reinigung ausreicht, wird die Wasservorlage im Ablauf nicht regelmäßig erneuert. So kann sie durch Verdunstung vermindert werden.

Um das Durchdringen von Kanalgasen zu vermeiden, hilft man sich vor Ort gelegentlich durch eine provisorische Abdichtung (z.B. Plastiktüte) unterhalb des Rostes. Solche Lösungen machen nicht nur optisch keinen guten Eindruck, sie unterbinden auch die eigentliche Funktion des Ablaufs: die Aufnahme von Wasser.

ACO Haustechnik hat daher für alle Abläufe der Serie Passavant einen selbstreinigenden Geruch- und Rauchstopp entwickelt. Eine hoch flexible Membran verschließt ohne mechanische Teile den Zugang zur Kanalisation und öffnet nur bei fließendem Wasser. Auch ohne Wasservorlage ist so ein vollständiger Schutz vor Kanalgasen gegeben.

Der Geruch- und Rauchstopp bewährt sich bereits unmittelbar nach der Installation des Ablaufs. Oft wird die Entwässerungstechnik in der Phase des Innenausbaus lange Zeit nicht benutzt. Dennoch werden Räume oft stark beheizt, um Trocknungsvorgänge zu beschleunigen. Erfolgt dann die regelmäßige Nutzung, so ist der Geruch- und Rauchstopp jederzeit umrüstbar.

Stellt sich bei späterer Nutzung heraus, dass ein zusätzlicher Geruchsschutz erforderlich ist, kann bei einem vorhandenen ACO Bodenablauf Passavant der Geruch- und Rauchstopp schnell und ohne Werkzeug nachgerüstet werden.



Geruch- und Rauchstopp



Hygiene

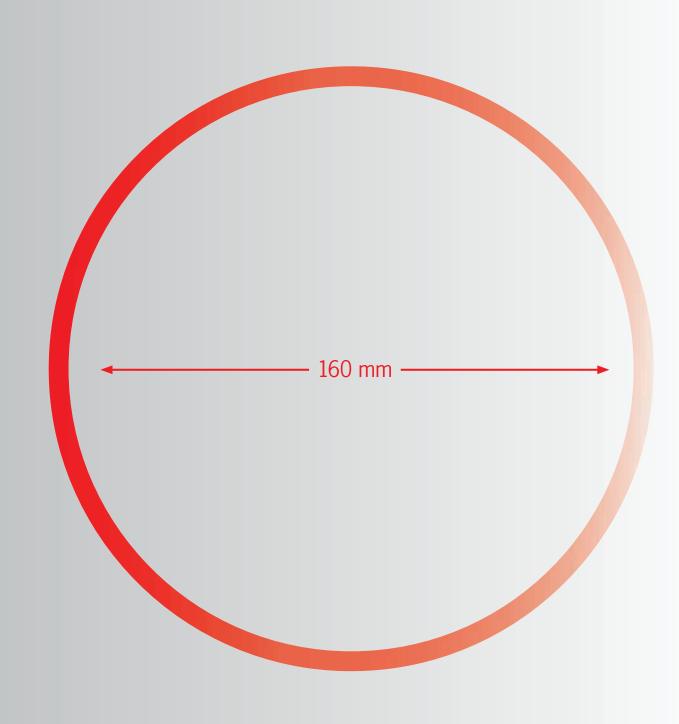
Werkstoff Gusseisen und Easy-to-clean-Beschichtung – eine starke Kombination

Neben Kanalgasen führen auch Schmutzablagerungen zu Belästigungen. Daher hat ACO Haustechnik den langzeitbewährten Werkstoff Gusseisen mit einer speziellen Easy-to-clean-Beschichtung kombiniert. Das Easy-to-clean-Pulver wird in einem Beschichtungsverfahren bei über 200 °C aufgebracht. Die Technologie hat sich bereits in der Medizintechnik bewährt, aber auch bei witterungsbelasteten Bauteilen, wie Parkuhren und Briefkästen.

In den Tests eines unabhängigen Prüfinstituts wurde die durchschnittliche Schmutzentfernung nach einer Einwirkzeit von 25 Minuten getestet (Prüfzeugnis unter: www.aco-haustechnik.de/pruefzeugnis). Während bei einer unbehandelten Oberfläche lediglich 15 Prozent des Schmutzes entfernt werden konnten, lassen sich auf Gussabläufen mit Easy-to-clean-Oberfläche bis zu 85 Prozent der Verschmutzungen durch einfaches Abspülen entfernen.



ø Tollow mm



Montagefreundlich

Kleiner Kernbohrungsdurchmesser 160 mm

Versorgungskabel, wie auch Ver- und Entsorgungsleitungen, in gewerblichen und privaten Gebäuden sind unumgänglich. Bei den erforderlichen Durchbrüchen und Öffnungen werden häufig vor Ort Schallschutzanforderungen vernachlässigt. Das kann zu schweren Baumängeln führen.

Der Fachhandwerker kann in der Regel Kernbohrungen bis Ø 160 mm mittels Handkernbohrgeräten selbst erstellen. Besonders im Bereich der Gebäudesanierung und -modernisierung bietet die Kernbohrung eine hervorragende Alternative zu zeitaufwendigen Stemmarbeiten.

Kernbohrungen dagegen erfolgen erschütterungsfrei, geräuscharm und nahezu staubfrei.

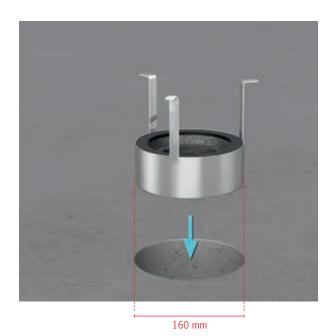
Dies ermöglicht die Beibehaltung des Gebäudebetriebs während der Arbeit.

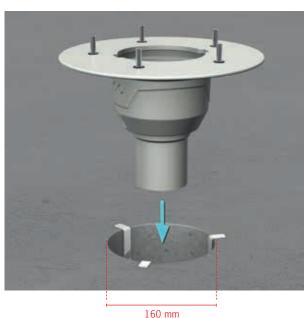
Ein weiterer Vorteil von Kernbohrungen ist die hohe Maßgenauigkeit.

Das gesamte ACO Bodenablaufprogramm Passavant DN 50 – DN 100 ist auf den Kernbohrungsdurchmesser 160 mm in Verbindung mit dem Fit-in abgestimmt.

Vorteile

- kleine Kernbohrung Ø160 mm für alle Bodenabläufe
- schnelle und wirtschaftliche Montage ohne Nacharbeiten





Einfaches Verschließen

Das ACO Fit-in Einbauset ermöglicht ein einfaches, werkzeug- und mörtelloses Verschließen der Kernbohrung. Es entstehen keine Wartezeiten bedingt durch Schalungsbau und Trocknungszeiten des Mörtels, die den Anschluss der Rohrleitung verzögern.

Vorteile

- werkzeug- und mörtelloses Verschließen der Kernbohrung
- keine Wartezeiten im Einbau bedingt durch Schalungsbau und Trocknungszeiten



Einfach

Alle ACO Bodenabläufe Passavant – ob mit Klebeflansch oder Pressdichtungsflansch – zeichnen sich durch eine glatte Flanschunterseite und einen niedrigen Flanschaufbau aus. Zusätzliche Stemmarbeiten entfallen also. Die Bodenabläufe können direkt in die Betondecke eingesetzt werden.

Vorteile

- hohe Eigenstabilität
- rippenfreier flacher Flansch (8 mm)
- keine zusätzlichen Ausstemmarbeiten erforderlich



Glatte Flanschunterseite



Einfache Montage



Keine zusätzlichen Ausstemmarbeiten



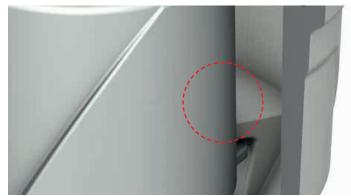
Sicher

Durch eine umlaufend integrierte Nut im Ablaufkörper werden Abdichtring bzw. Haltering fest positioniert. Eine Verschiebung beider Ringe beim Einsetzen des Aufsatzstücks ist nicht mehr möglich. Dadurch ist eine sichere Montage gewährleistet.

Vorteile

- Abdichtring wie auch Haltering sind fest positioniert und erleichtern das Einsetzen des Aufsatzstücks
- Vermeidung von Undichtigkeiten





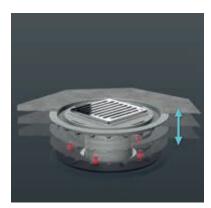
Sicherer Halt durch fest positionierten Dichtring

Flexibel

Bei senkrechter wie auch waagerechter Ausführung des Bodenablaufs ist die gleiche stufenlose Höhenverstellung des Aufsatzstücks möglich.

Vorteil

■ großzügige Höhenverstellbarkeit des Aufsatzstücks



Höhenverstellbarkeit





Produktübersicht ACO Bodenablauf Passavant



Ablaufkörper

26

Bodenabläufe in modularer Bauweise sind Ablaufkonstruktionen, die durch Verwendung von stufenlos höhenverstellbaren Aufsatzstücken an vorhandene oder geplante Bodenaufbauten angepasst werden können.

Durch diese flexible Kombination lässt sich für jeden Bodenaufbau/Bodenbelag die optimale Zusammenstellung auswählen.

Die schmutzabweisende Easy-to-clean Beschichtung sorgt für eine einfache Reinigung.



Aufsatzstücke

32

Die Auswahl des Aufsatzstücks, das auf den Bodenablauf aufgesetzt wird, hängt von der Art des Bodenaufbaus, der gewünschten Belastungsklasse und der optionalen Auswahl der Bodenabdichtung ab.

Die Aufsatzstücke sind je nach Bodenaufbau für Verbundabdichtung oder Abdichtung durch Bodenbelag zu wählen, für Aufsatzstücke zur Verbundabdichtung bzw. Folienabdichtung ist auch eine Rutschhemmung möglich.



Zubehör

37

Bei Montage von senkrechten Abläufen kann der Montageaufwand durch die Verwendung eines Fit-in Einbau-Sets minimiert werden.

Bei besonders hohen Bodenaufbauten ermöglichen Verlängerungsstücke den Niveauausgleich. Diese können optional zur Abdichtung einer weiteren Dichtungsbahn oder zum Anschluss einer Zulaufleitung verwendet werden.

АСО

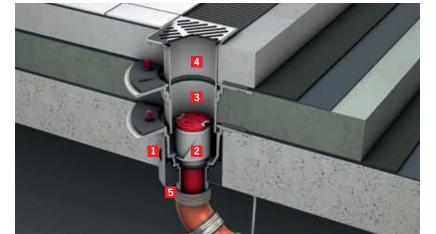
Einbauvorschläge konventionelle Abdichtung



1 5171.60.20 **2** 5128.10.55 **3** 5150.81.22 **4** 5170.10.60

Ausschreibungstext

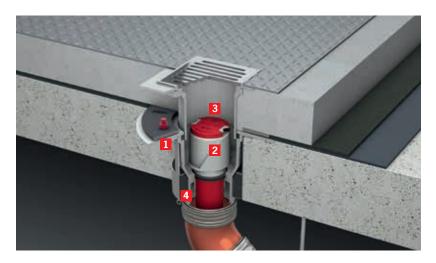
ACO Bodenablauf Passavant DN 70 aus Gusseisen weiß epoxiert gemäß DIN EN 1253 nicht brennbar gemäß Baustoffklasse A1 geprüfter Schallschutz gemäß VDI 4100:2012 ≤22 dB(A) mit Easy-to-clean Beschichtung mit Pressdichtungsflansch und Erdungsanschluss mit Geruchsverschluss und Fit-in für Kernbohrungen Ø 160mm mit Aufsatzstück MEKU, Rahmen und Rost aus Edelstahl, verschraubt



Ausschreibungstext

ACO Bodenablauf Passavant DN 70 aus Gusseisen weiß epoxiert gemäß DIN EN 1253 nicht brennbar gemäß Baustoffklasse A1 geprüfter Schallschutz gemäß VDI 4100:2012 ≤22 dB(A) mit Easy-to-clean Beschichtung mit Pressdichtungsflansch und Erdungsanschluss mit Oberteil mit Geruchsverschluss und Fit-in für Kernbohrungen Ø 160mm Aufsatzstück Edelstahl mit Schlitzrost, verschraubt



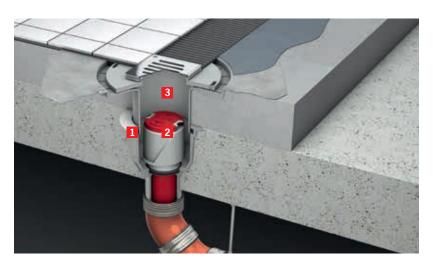


1 5571.60.20 **2** 5128.10.55 **3** 5141.86.22 **4** 5570.10.60

Ausschreibungstext

ACO Bodenablauf Passavant DN 100 aus Gusseisen weiß epoxiert gemäß DIN EN 1253 nicht brennbar gemäß Baustoffklasse A1 geprüfter Schallschutz gemäß VDI 4100:2012 ≤22 dB(A) mit Easy-to-clean Beschichtung mit Pressdichtungsflansch und Erdungsanschluss mit Geruchsverschluss und Fit-in für Kernbohrungen Ø 160mm Aufsatzstück für PVC Bodenbelag

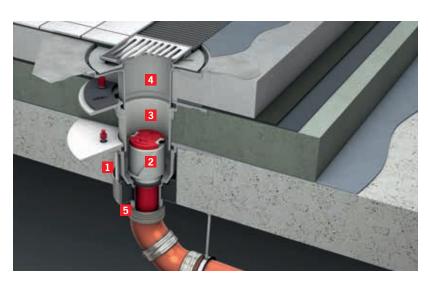
Einbauvorschläge Dünnbettabdichtung



Ausschreibungstext

ACO Bodenablauf Passavant DN 70 aus Gusseisen weiß epoxiert gemäß DIN EN 1253 nicht brennbar gemäß Baustoffklasse A1 geprüfter Schallschutz gemäß VDI 4100:2012 ≤22 dB(A) mit Easy-to-clean Beschichtung mit Halterand und Erdungsanschluss mit Geruchsverschluss für Kernbohrungen Ø 160mm AV-Selecta Aufsatzstück MEKU, verschraubt

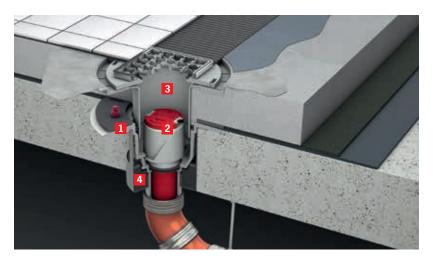
1 5169.60.20 **2** 5128.10.55 **3** 5150.91.22



Ausschreibungstext

ACO Bodenablauf Passavant DN 70 aus Gusseisen weiß epoxiert gemäß DIN EN 1253 nicht brennbar gemäß Baustoffklasse A1 geprüfter Schallschutz gemäß VDI 4100:2012 ≤22 dB(A) mit Easy-to-clean Beschichtung mit Klebeflansch und Erdungsanschluss mit Oberteil mit Geruchsverschluss und Fit-in für Kernbohrungen Ø 160mm AV-Selecta Aufsatzstück, verriegelbar

1 5170.60.20 **2** 5128.10.55 **3** 5145.57.50 **4** 5141.91.22 **5** 5170.10.60



Ausschreibungstext

ACO Bodenablauf Passavant DN 70 aus Gusseisen weiß epoxiert gemäß DIN EN 1253 nicht brennbar gemäß Baustoffklasse A1 geprüfter Schallschutz gemäß VDI 4100:2012 ≤22 dB(A) mit Easy-to-clean Beschichtung mit Pressdichtungsflansch und Erdungsanschluss mit Geruchsverschluss und Fit-in für Kernbohrungen Ø 160mm AV-Selecta Aufsatzstück mit Gitterrostrost

1 5171.60.20 **2** 5128.10.55 **3** 5141.97.22 **4** 5170.10.60



Programmübersicht

Aufsatzstücke zur konventionellen Abdichtung









Art.-Nr. 5150.87.22

Art.-Nr. **5141.81.22**

Art.-Nr. **5141.89.22**

Art.-Nr. **5141.92.22**

Zubehör Geruchsverschluss Geruch-und Rauchstopp Fit-in







Art.-Nr. **5128.10.75**



Art.-Nr. (DN 50) **5150.10.60** Art.-Nr. (DN 70) **5170.10.60** Art.-Nr. (DN 100) **5570.10.60**

Ablaufkörper DN 50

Halterand

Klebeflansch

Pressdichtungsflansch

Art.-Nr. 5149.10.20

Art.-Nr. 5149.60.20

Art.-Nr. 5150.10.20

Art.-Nr. 5151.60.20

Art.-Nr. 5151.60.20

Art.-Nr. 5151.60.20

Art.-Nr. 5149.30.20

Art.-Nr. 5149.80.20

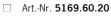
Art.-Nr. 5150.80.20

Art.-Nr. 5151.90.20



Halterand

Art.-Nr. **5169.10.20**Art.-Nr. **5169.60.20**





Art.-Nr. **5169.20.20**

☐ Art.-Nr. **5169.70.20**



Art.-Nr.

☐ Art.-Nr.

Klebef

Art.-Nr.

Art.-Nr.

Anstrich

°06

1,5°

Stutzenneigung

24

☐ Weiß epoxiert (Easy-to-clean-Beschichtung)

Aufsatzstücke zur Dünnbettabdichtung







Art.-Nr. **5141.97.22**

Art.-Nr. **5150.91.22** Art.-Nr. **5141.91.22**

Oberteil Zwischenstücke



Art.-Nr. 5145.52.50 ☐ Art.-Nr. **5145.57.50**



Art.-Nr. **5171.83.20**



Art.-Nr. 5171.84.20

DN 100 70

Klebeflansch ${\bf Press dicht ungsflansch}$ Halterand ansch



5170.10.20

5170.60.20

5170.30.20

5170.80.20

Art.-Nr. **5171.10.20** ☐ Art.-Nr. **5171.60.20**



Art.-Nr. 5171.40.20 ☐ Art.-Nr. **5171.90.20**





Art.-Nr. 5569.20.20 ☐ Art.-Nr. **5569.70.20**



☐ Art.-Nr. **5570.60.20**





Art.-Nr. **5570.10.20**



 ${\bf Press dicht ungs flansch}$

Art.-Nr. **5571.10.20** ☐ Art.-Nr. **5571.60.20**



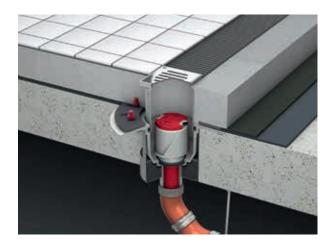
Art.-Nr. 5570.30.20 ☐ Art.-Nr. **5570.80.20**



Art.-Nr. 5571.40.20 ☐ Art.-Nr. **5571.90.20**



Ablaufkörper DN 50, Stutzenneigung 90°



ACO Produktvorteile

- Baustoffklasse: A1
- Schallschutzgeprüft gemäß DIN EN 4109/ VDI 4100:2012
- □ Schallpegel: L_{AFmax} ≤ 22 dB(A)■ Kernbohrung: Ø 160 mm

Produktinformationen

- Material: Gusseisen, Werkstoff EN-GJL-200
- Geprüft gemäß: DIN EN 1253
- Geruchschutz: optionales Zubehör Passavant Geruchund Rauchstopp
- **Oberfläche:** Easy-to-clean Beschichtung (Weiß epoxiert)
- Dichtungsbahnanschluss: Anschluss an alle handelsüblichen Abdichtungssysteme
- Rohranschluss SML gemäß: DIN EN 877

		Flansch- ausführung	Aussparung	Abflusswert	Oberfläche	Artikel-Nr.
			[mm]	[l/s]		
nao /	Ø180 Ø155				mit Anstrich	5149.10.20
	47	mit Halterand	t Halterand 170 x 200 1,0	1,0	weiß epoxiert	5149.60.20
	Ø360 Ø155	mit Klebe-			mit Anstrich	5150.10.20
7		flansch	180 x 360	1,0	weiß epoxiert	5150.60.20
	Ø300 Ø155 B	mit Press-	100 200	1.0	mit Anstrich	5151.10.20
	7.61	dichtungs- flansch	180 x 320	1,0	weiß epoxiert	5151.60.20

Ablaufkörper DN 50, Stutzenneigung 1,5°



ACO Produktvorteile

- Baustoffklasse: A1
- Schallschutzgeprüft gemäß DIN EN 4109/ VDI 4100:2012
 - **□** Schallpegel: $L_{AFmax} \le 22 \text{ dB(A)}$

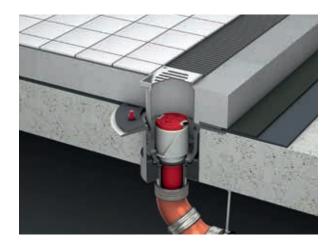
Produktinformationen

- Material: Gusseisen, Werkstoff EN-GJL-200
- Geprüft gemäß: DIN EN 1253
- **Geruchschutz:** optionales Zubehör Passavant Geruchund Rauchstopp
- **Oberfläche:** Easy-to-clean Beschichtung (Weiß epoxiert)
- **Dichtungsbahnanschluss:** Anschluss an alle handelsüblichen Abdichtungssysteme
- Rohranschluss SML gemäß: DIN EN 877

	Flansch- ausführung	Aussparung [mm]	Abflusswert [I/s]	Oberfläche	Artikel-Nr.
Ø180 Ø155				mit Anstrich	5149.30.20
155		1,0	weiß epoxiert	5149.80.20	
Ø360 Ø155	mit Klebe- flansch	180 x 360	1,0	mit Anstrich	5150.30.20
155				weiß epoxiert	5150.80.20
Ø300 Ø155 H H H	mit Press- dichtungs- flansch	180 x 360	1.0	mit Anstrich	5151.40.20
155			1,0	weiß epoxiert	5151.90.20



Ablaufkörper DN 70, Stutzenneigung 90°



ACO Produktvorteile

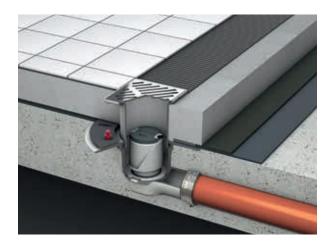
- Baustoffklasse: A1
- Schallschutzgeprüft gemäß DIN EN 4109/ VDI 4100:2012
- □ Schallpegel: L_{AFmax} ≤ 22 dB(A)■ Kernbohrung: Ø 160 mm

Produktinformationen

- Material: Gusseisen, Werkstoff EN-GJL-200
- Geprüft gemäß: DIN EN 1253
- Geruchschutz: optionales Zubehör Passavant Geruchund Rauchstopp
- Oberfläche: Easy-to-clean Beschichtung (Weiß epoxiert)
- Dichtungsbahnanschluss: Anschluss an alle handelsüblichen Abdichtungssysteme
- Rohranschluss SML gemäß: DIN EN 877

	Flansch- ausführung	Aussparung	Abflusswert	Oberfläche	Artikel-Nr.
		[mm]	[l/s]		
Ø180 Ø155 H	mit Halterand	170 200	2.0	mit Anstrich	5169.10.20
197	mit Haiterand		2,0	weiß epoxiert	5169.60.20
Ø360 Ø155 ——————————————————————————————————	mit Klebe-	100 000		mit Anstrich	5170.10.20
197	flansch	180 x 360	2,0	weiß epoxiert	5170.60.20
Ø300 Ø155 B B B	mit Press-	100 200	0.0	mit Anstrich	5171.10.20
761	dichtungs- flansch	180 x 320	2,0	weiß epoxiert	5171.60.20

Ablaufkörper DN 70, Stutzenneigung 1,5°



ACO Produktvorteile

- Baustoffklasse: A1
- Schallschutzgeprüft gemäß DIN EN 4109/ VDI 4100:2012
 - **□** Schallpegel: $L_{AFmax} \le 22 \text{ dB(A)}$

Produktinformationen

- Material: Gusseisen, Werkstoff EN-GJL-200
- Geprüft gemäß: DIN EN 1253
- **Geruchschutz:** optionales Zubehör Passavant Geruchund Rauchstopp
- **Oberfläche:** Easy-to-clean Beschichtung (Weiß epoxiert)
- **Dichtungsbahnanschluss:** Anschluss an alle handelsüblichen Abdichtungssysteme
- Rohranschluss SML gemäß: DIN EN 877

	Flansch- ausführung	Aussparung [mm]	Abflusswert [I/s]	Oberfläche	Artikel-Nr.
Ø180 Ø155				mit Anstrich	5169.20.20
135	mit Halterand	170 x 360	1,6	weiß epoxiert	5169.70.20
Ø360 — Ø155 — — Ø155	mit Klebe- flansch	180 x 360	1,6	mit Anstrich	5170.30.20
135				weiß epoxiert	5170.80.20
Ø300 Ø155	mit Press- dichtungs- flansch	180 x 360	1.6	mit Anstrich	5171.40.20
135			1,6	weiß epoxiert	5171.90.20



Ablaufkörper DN 100, Stutzenneigung 90°



ACO Produktvorteile

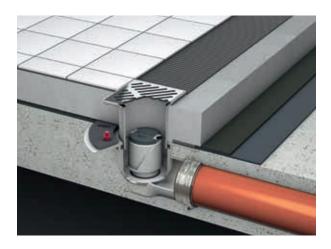
- Baustoffklasse: A1
- Schallschutzgeprüft gemäß DIN EN 4109/ VDI 4100:2012
- □ Schallpegel: $L_{AFmax} \le 22 \text{ dB(A)}$ Kernbohrung: Ø 160 mm

Produktinformationen

- Material: Gusseisen, Werkstoff EN-GJL-200
- Geprüft gemäß: DIN EN 1253
- Geruchschutz: optionales Zubehör Passavant Geruchund Rauchstopp
- Oberfläche: Easy-to-clean Beschichtung (Weiß epoxiert)
- Dichtungsbahnanschluss: Anschluss an alle handelsüblichen Abdichtungssysteme
- Rohranschluss SML gemäß: DIN EN 877

	Flansch- ausführung	Aussparung	Abflusswert	Oberfläche	Artikel-Nr.
		[mm]	[l/s]		
Ø180 Ø155	mit Halterand	170 x 200	2.0	mit Anstrich	5569.10.20
	THIL HAILER AND	170 x 200	2,0	weiß epoxiert	5569.60.20
Ø360 Ø155 H	mit Klebe-	100, 200	0.0	mit Anstrich	5570.10.20
16	flansch	180 x 360	2,0	weiß epoxiert	5570.60.20
Ø300 Ø155 H H	mit Press-	100 200		mit Anstrich	5571.10.20
16	dichtungs- flansch	180 x 320	2,0	weiß epoxiert	5571.60.20

Ablaufkörper DN 100, Stutzenneigung 1,5°



ACO Produktvorteile

- Baustoffklasse: A1
- Schallschutzgeprüft gemäß DIN EN 4109/ VDI 4100:2012
 - **□** Schallpegel: $L_{AFmax} \le 22 \text{ dB(A)}$

Produktinformationen

- Material: Gusseisen, Werkstoff EN-GJL-200
- Geprüft gemäß: DIN EN 1253
- **Geruchschutz:** optionales Zubehör Passavant Geruchund Rauchstopp
- **Oberfläche:** Easy-to-clean Beschichtung (Weiß epoxiert)
- **Dichtungsbahnanschluss:** Anschluss an alle handelsüblichen Abdichtungssysteme
- Rohranschluss SML gemäß: DIN EN 877

	Flansch- ausführung	Aussparung [mm]	Abflusswert [I/s]	Oberfläche	Artikel-Nr.
Ø180 Ø155 Ø155				m,it Anstrich	5569.20.20
135	mit Halterand	170 x 360	1,6	weiß epoxiert	5569.70.20
Ø360 Ø155	mit Klebe- flansch	180 x 360	1,6	mit Anstrich	5570.30.20
135				weiß epoxiert	5570.80.20
Ø300 Ø155 B	mit Press- dichtungs- flansch	100 200	1.6	mit Anstrich	5571.40.20
135		180 x 360	1,6	weiß epoxiert	5571.90.20



Bestellinformationen Aufsatzstücke

	Ausführung	Höhen- verstellbar- keit [mm]	Beschreibung	Artikel-Nr.
©1111 20125 0125	MEKU Haltering Rahmen aus Edelstahl 111 x 111 mm	55 - 115	• verschraubt	5150.81.22
• Schlitzrost aus Edelstahl • 104 x 104 mm • K 3	lose eingelegtRutschhemmung:Klasse C	5150.81.33		
Ø125	 Kunststoff Haltering Rahmen aus Kunststoff 111 x 111 mm 	45 - 110	• lose eingelegt	5150.87.22
8	 Schlitzrost aus Edelstahl 104 x 104 mm K 3 	43-110	lose eingelegtRutschhemmung:Klasse C	5150.87.33
• Kunststoff • Haltering • Rahmen aus Kunststoff		42 - 130	• lose eingelegt	5141.87.23
-1-8 [] [] [] [] [] [] [] [] [] [] [] [] [] [149 x 149 mm Schlitzrost aus Edelstahl 140 x 140 mm K 3 	72 130	• lose eingelegt • Rutschhemmung: Klasse C	5141.87.33
149	 Kunststoff Haltering Rahmen aus Kunststoff 149 x 149 mm 	42 - 130	• verriegelbar	5141.71.22
	 Schlitzrost aus Edelstahl 140 x 140 mm K 3 	72 130	verriegelbarRutschhemmung:Klasse C	5141.71.33
□149 0g	 MEKU Haltering Rahmen aus Edelstahl 149 x 149 mm 	40 120	• verriegelbar	5141.81.22
□ Ø125 □ - 8 □ Ø125 □ □ Ø1	 149 x 149 mm Schlitzrost aus Edelstahl 140 x 140 mm K 3 	42 - 130	verriegelbarRutschhemmung:Klasse C	5141.81.33

		Ausführung	Höhen- verstellbar- keit [mm]	Beschreibung	Artikel-Nr.
	©149 \$20 Ø125	MEKU Haltering Rahmen aus Edelstahl 149 x 149 mm	42 - 130	• verschraubt	5141.81.52
	07 07 07 07 07 07 07 07 07 07 07 07 07 0	 Schlitzrost aus Edelstahl 140 x 140 mm K 3 		• verschraubt • Rutschhemmung: Klasse C	5141.81.53
	□148 	 Edelstahl Haltering Rahmen aus Edelstahl 148 x 148 mm 	45 - 115	• verschraubt	5141.89.22
	© 2 3 3 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	Schlitzrost aus Edelstahl 140 x 140 mm K 3		• verschraubt • Rutschhemmung: Klasse C	5141.89.33
8	2200 1150 2125	 Kunststoff Abdichtring Rahmen aus PVC 150 x 150 mm Schlitzrost aus Edelstahl 140 x 140 mm K 3 	40 - 105	■ lose eingelegt	5141.86.22
	Ø225 Ø157 Ø125	 Edelstahl Abdichtring Rahmen aus Edelstahl Ø: 157 mm Schlitzrost aus Edelstahl K 3 	23 - 98	■ verschraubt	5141.96.22
	□150 □138 □138 □123 □170 □170	 Edelstahl Haltering Rahmen aus Edelstahl 150 x 150 mm Gitterrost aus Edelstahl 142 x 142 mm L 15 	55 - 130	• lose eingelegt • rutschhemmend	5141.92.22
3	□150 □140 Ø125 □22	 Edelstahl Haltering Rahmen aus Edelstahl 150 x 150 mm Gitterrost aus Edelstahl 142 x 142 mm M 125 	55 - 130	■ lose eingelegt ■ rutschhemmend	5141.93.22



		Ausführung	Höhen- verstellbar- keit [mm]	Beschreibung	Artikel-Nr.
**	□150 □150 □125	 Edelstahl Abdichtring Rahmen aus Edelstahl 150 x 150 mm Siebrost und Verschlussdeckel aus Edelstahl L 15 	35 - 90	■ lose eingelegt	5141.94.22
	197 Q 197 Q 125	 Gusseisen mit Anstrich Haltering Rahmen aus Gusseisen 197 x 197 mm Schlitzrost aus Gusseisen 170 x 170 mm M 125 	90 -115	■ lose eingelegt	5141.83.22
Verlängerte Ausführung					
	0125 C	MEKU Haltering Rahmen aus Edelstahl 111 x 111 mm Schlitzrost aus Edelstahl 104 x 104 mm K 3	50 - 290	• verschraubt	5150.81.23
	Ø88 Ø125	 Kunststoff Haltering Rahmen aus Kunststoff 110 x 110 mm Schlitzrost aus Edelstahl 104 x 104 mm K 3 	45 - 280	• lose eingelegt	5150.87.23

35 ||||

Bestellinformationen Aufsatzstücke für Dünnbettabdichtung

		Ausführung	Beschreibung	Artikel-Nr.
	Ø125	 AV-Selecta Kunststoff Abdichtring Rahmen aus Edelstahl 	■ verschraubt	5150.91.22
		111 x 111 mm Schlitzrost aus Edelstahl 104 x 104 mm K 3	• verschraubt • Rutschhemmung: Klasse C	5150.91.33
	307 □148 Ø125	 AV-Selecta Kunststoff Abdichtring Rahmen aus Edelstahl 148 x 148 mm 	■ verriegelbar	5141.91.22
		 Schlitzrost aus Edelstahl 140 x 140 mm K 3 Mit Verschieberahmen (seitlich verschiebbar bis 36 mm) 	verriegelbar Rutschhemmung: Klasse C	5141.91.33
	307 148 Ø125	AV-Selecta Kunststoff Abdichtring Rahmen aus Edelstahl 148 x 148 mm Schlitzrost aus Edelstahl 140 x 140 mm K 3 Mit Verschieberahmen (seitlich verschiebbar bis 36 mm)	■ verschraubt	5141.91.52
			• verschraubt • Rutschhemmung: Klasse C	5141.91.53
	307 □150 91/61	AV-Selecta Kunststoff Abdichtring Rahmen aus Edelstahl 150 x 150 mm Gitterrost aus Edelstahl 142 x 142 mm L 15 Mit Verschieberahmen (seitlich verschiebbar bis 36 mm)	Lose eingelegtRutschhemmend	5141.97.22



		Ausführung	Beschreibung	Artikel-Nr.
	0350 0252 	Kunststoff Abdichtring Rahmen aus Edelstahl 148 x 148 mm Schlitzrost aus Edelstahl 140 x 140 mm K 3	■ lose eingelegt	5141.29.22
			• verriegelbar	5141.30.22

Bestellinformationen Aufsatzstücke mit besandetem Flansch für Dünnbettabdichtung

	Ausführung	Höhen- verstellbar- keit [mm]	Beschreibung	Artikel-Nr.
©271 □148 □140 □140 02 Ø125	EdelstahlAbdichtringRahmen aus Edelstahl148 x 148 mm	00.65	■ verschraubt	9406.89.22
\$10000 E	SchlitzrostEdelstahl140 x 140 mmK 3	30 - 65	lose eingelegtrutschhemmend	9406.89.33
271 150 140 07 08 07 08 08 09 125 120 120 120 120 120 120 120 120	 Edelstahl Abdichtring Rahmen aus Edelstahl 150 x 150 mm Gitterrost aus Edelstahl 140 x 140 mm L 15 	30 - 75	lose eingelegtrutschhemmend	9406.92.22
0271 0150 0140 0125 0125	 Edelstahl Abdichtring Rahmen aus Edelstahl 150 x 150 mm Gitterrost aus Edelstahl 140 x 140 mm M 125 	30 - 75	lose eingelegtrutschhemmend	9406.93.22

Bestellinformationen Zubehör

		Bezeichnung	Passend für	Beschreibung	Artikel-Nr.
9	Ø287 Ø145 Ø125	Oberteil	 alle Ablaufkörper Passavant DN 50 – DN 100 	 aus Gusseisen nicht brennbar gemäß Baustoffklasse A1 Stutzendurchmesser: 125 mm mit Abdichtring mit Pressdichtungsflansch mit Sickeröffnungen Höhenverstellbarkeit: 50 – 104 mm Gewicht: 7,3 kg mit Anstrich 	5145.52.50 5145.57.50
9	Ø140 Ø125	Verlängerung	 alle Oberteile und Aufsatzstücke Stutzendurchmesser: 125 mm 	 aus Edelstahl, Werkstoff 1.4301 Verlängerung um max. 110 mm mit Abdichtring Gewicht: 1,2 kg 	5145.50.50
	Ø125	Zwischenstück	 alle Oberteile und Aufsatzstücke Stutzendurchmesser: 125 mm 	Kunststoffmit Abdichtring	5171.83.20
3	Ø125	Zwischenstück mit Zulauf	 alle Oberteile und Aufsatzstücke Stutzendurchmesser: 125 mm 	Kunststoffmit Abdichtringmit seitlichem ZulaufDN 50	5171.84.20

Bezeichnung

Passend für

Beschreibung

Artikel-Nr.

	149	Fit-in Einbauset	 Ablaufkörper Passavant Stutzenneigung: 90° 	 nicht brennbar gemäß Baustoffklasse A1 zum mörtellosen Einbau in Kernbohrungen: Ø 160 mm Höhe: 150 mm 	
	Ø159 <u></u>		DN 50		5150.10.60
			DN 70		5170.10.60
			DN 100		5570.10.60
	987	Geruchsverschluss	AblaufkörperPassavantDN 50 – DN 100	bestehend aus:Glocke und Staurohr	5128.10.55
7		Geruch- und Rauchstopp	Geruchsverschluss	aus GummiAbflussleistung0,3 l/s	5128.10.75
0	Ø141 Ø125	Abdichtring	alle Aufsatzstücke PassavantDN 50 - DN 100	 zur Abdichtung zwischen Aufsatzstück und Ablaufkörper Farbe Ring: schwarz 	5150.90.20
0	Ø141 Ø125 B I G	Haltering	alle Aufsatzstücke PassavantDN 50 - DN 100	 als Sickerring zwischen Aufsatzstück und Ablaufkörper Farbe Ring: grau 	5150.81.45
		Schlauchstück DN 70/ DN 80	Ablaufkörper PassavantDN 70	 zum Anschluss von Ablaufkörpern DN 70 an SML-Rohr DN 80 	5170.70.80
0	Ø154 Ø145	Klemmring	• Aufsatzstücke • 5141.96.22	 für homogene PVC- Noppenbeläge mit angespritzter PU- Dichtlippe Dicke der Nutz- schicht: 2 mm 	5141.96.26
		Haarsieb	 Aufsatzstücke 5141.71.xx 5141.81.xx 5141.87.xx 5141.91.xx 	■ aus Kunststoff	5141.00.19

		Bezeichnung	Passend für	Beschreibung	Artikel-Nr.
	Ø124 Ø83	Eimer	• Aufsatzstücke • 5141.71.xx • 5141.81.xx • 5141.86.xx • 5141.89.xx • 5141.91.xx • 5141.92.xx • 5141.93.xx • 5141.97.xx • 9406.89.xx • 9406.92.xx	 aus Edelstahl, Werkstoff 1.4301 Mindestdeckenaufbau über Klebeflansch des Ablaufes 50 mm 	
				Schlitzweite: 8 mm Schlitzweite: 6 mm gemäß EG Verordnung Nr. 1774/2002	7000.03.00
	<u></u>	Saugheber	Aufsatzstück 5141.94.22	 zum Öffnen des Ver- schlussdeckels 	5141.94.09
		Aufsatzrahmen	Aufsatzstücke5141.83.22	 aus Gusseisen, mit Anstrich Rahmenmaß: 197 x 197 mm stufenweise Höhenverstellung um je 46 mm Gewicht: 3,6 kg 	5095.80.00
0	9 9 131 P	Höhenverstellring	Aufsatzstücke aus Kunststoff5141.91.22/33	aus Kunststoffzur Höhenverstellungpro Ring um je: 6 mm	5141.30.15
	□150 □10 □7	Aufsatzrahmen	 Aufsatzstück 5141.97.22 5141.91.52 5141.91.53 	 aus Kunststoff stufenweisen Höhenverstellung für Rahmenmaß: 150 x 150 mm für Fliesendicken ab: 11 mm bzw. 16 mm 	
				Höhe: 3 mm	5141.91.15
				Höhe: 9 mm	5141.91.25
	c110	Aufsatzrahmen	Aufsatzstücke5150.91.22/33	 aus Kunststoff Stufenweise Höhenverstellung für Rahmenmaß: 110 x 110 mm für Fliesendicke: ab 11 mm bzw. 16 mm 	
				Höhe: 3 mm	5150.91.15
				Höhe: 9 mm	5150.91.25



Jedes Produkt von ACO unterstützt die ACO Systemkette

collect

- Entwässerungsrinnen
- Bodenabläufe
- Aufsätze
- Straßen- und Hofabläufe
- Schachtabdeckungen
- Dach-, Balkon- und Terrassenentwässerung
- Badentwässerung
- Parkdeckentwässerung
- Rohrsysteme

clean

- Fettabscheider
- Stärkeabscheider
- Leichtflüssigkeitsabscheider
- Schwermetallabscheider
- Verkehrsflächensicherungsschacht
- Sedimentationsanlagen
- Verfahrenstechnik

hold

- Rückstausysteme
- Gewässerschutz
- Blockspeicher

release

- Blockversickerung
 - Drosselelemente
 - Baumschutz
- Hebeanlagen